

„Music“ war der Höhepunkt beim Feuerwehr-Konzert



Rund 400 Musiker und 600 Zuschauer füllten die Olympiahalle beim Feuerwehr-Kreiskonzert. Die Ahlener waren mit ihrem Spielmannszug unter Leitung von Thomas Roßbach sowie Ehrenkreisstabführer Peter Roßbach beteiligt. (Foto: Christian Wolff)

Ahlen / Ennigerloh - Für Peter Roßbach war es das erste Feuerwehr-Kreiskonzert, dass er in weiten Teilen als Zuschauer verfolgte. Der Ahlener, der im Oktober vorigen Jahres in der Feuerwache Süd verabschiedet und zum Ehrenkreisstabführer ernannt wurde, begründete in den 80er Jahren die Tradition, alle musiktreibenden Feuerwehrezüge des Kreises Warendorf zu einem gemeinsamen Spiel zusammenzuführen - anfangs noch in der Stadthalle Ahlen.

Aufgrund der intensiven Probenarbeit und der Komplexität der Stücke findet nur alle drei bis vier Jahre ein Kreiskonzert statt. Am Sonntagnachmittag war es wieder soweit. Der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Ahlen beteiligte sich neben den Spielmannszügen Ennigerloh, Albersloh, Ostenfelde und Beckum sowie den Musikzügen Oelde, Sendenhorst und Liesborn am vielseitigen Programm.

Peter Roßbachs Nachfolger Heinz Bernd Kemper feierte indes Konzert-Premiere in seiner neuen Funktion. Ebenso Moderator Reinhard Schmidt aus Ostenfelde, der zu jedem Stück interessante Hintergründe zu vermitteln wusste.

FOTOSTRECKE



Rund 400 Musiker und nahezu 600 Zuschauer...



Rund 400 Musiker und nahezu 600 Zuschauer...



Rund 400 Musiker und nahezu 600 Zuschauer...

Da alle 400 beteiligten Musiker freilich nicht auf die Bühne der Ennigerloher Olympiahalle passten, präsentierten sich verschiedene Gruppen durch separate Einmärsche. Kreisbrandmeister Heinz Nordhoff freute sich über nahezu 600 Zuschauer und begrüßte seine beiden Vorgänger Josef Roggenkemper und Karl-Ludwig Hoer als Ehrengäste.

Die Ahlener, die sich unter anderem im Schullandheim in Winterberg auf das Konzert vorbereitet hatten, beteiligten sich im ersten Teil des Programms an den Stücken „Schön ist die Jugend“, „Fliegermarsch“ und „Highland Cathedral“. Auch die von Martin Pasternak arrangierten „Winnetou“-Filmmelodien meisterten die Feuerwehrmusiker mit Bravour.

„Musik muss man nicht verstehen, man muss sie genießen“, sagte Reinhard Schmidt im zweiten Teil des Abends, der mit einer Interpretation des John-Miles-Hits „Music“ aus dem Jahr 1976 durch die Musikzüge Oelde und Sendenhorst seinen Höhepunkt erlebte.

Ganz ohne Tambourstock ist auch Peter Roßbach nicht vorstellbar. Für die Zugabe baten ihn die Kameraden noch einmal an die Dirigentenposition. Kronprinzenmarsch, Liebenmarsch und Preußens Gloria wurden - wie sämtliche dargebotenen Stücke - mit viel Applaus bedacht.

VON **CHRISTIAN WOLFF**, AHLEN

29 · 03 · 10

URL: http://www.ahle-ner-zeitung.de/lokales/kreis_warendorf/ahlen/1295831_und_bdquoMusic_und_Idquo_war_der_Hoehepunkt_beim_Feuerwehr_Konzert.html

© Ahlener Zeitung - Alle Rechte vorbehalten 2010